

Produkt **Hassotekt G200 DD** ist eine Bitumendachdichtungsbahn aus modifiziertem Oxidationsbitumen in Standard-Qualität für Abdichtungen mit einfachen Ansprüchen in Bezug auf Sicherheit und Beständigkeit. Die Dachbahn ist beidseitig besandet.
Hassotekt G200 DD wird gemäß DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 hergestellt und durch die zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 13707 und DIN EN 13969 güte-gesichert.

Produktvorteile

- nagelauseisfest

Anwendungsgebiet **Hassotekt G200 DD** ist für den Einsatz als untere Lage (DU) im mehrlagigen Abdichtungsaufbau bei Neubau und Instandsetzung auf genutzten und ungenutzten Dachflächen mit regelgerechtem Mindestgefälle von 2 % der Anwendungskategorie K1 nach DIN 18531, als Abdichtungslage (BA, Typ T gemäß DIN EN 13969) bei Abdichtungen von erdberührten Bauteilen nach DIN 18533, von Innenräumen nach DIN 18534 und von Behältern und Becken nach DIN 18535, als Querschnittsabdichtung mit Querkraftübertragung (MSB-Q) für Abdichtungen in und unter seitlich druckbelasteten Wänden und ohne Querkraftübertragung (MSB-nQ) für Abdichtungen in und unter seitlich nicht druckbelasteten Wänden nach DIN 18533-2 sowie für Abdichtungen mit Bitumenbahnen gemäß Punkt 3.6.2 der Flachdachrichtlinien bestimmt.
Hassotekt G200 DD erfüllt durch eine punktweise Verklebung mit Heißbitumen zugleich die Funktion einer Ausgleichsschicht.
Hassotekt G200 DD kann bei regelgerechtem Mindestgefälle von 2 % und fachgerechter Verarbeitung als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) genutzt werden.*
Hassotekt G200 DD ist für eine mechanische Befestigung zugelassen.

Technische Daten

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen
Länge	DIN EN 1848-1	[m]	10,0
Breite	DIN EN 1848-1	[m]	1,0
Geradheit	DIN EN 1848-1	[mm/10 m]	< 20
Gehalt an Löslichem	DIN 52123	[g/m ²]	> 1600
Trägereinlage Glasgewebe	DIN SPEC 20000-201	[g/m ²]	200
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 B	[kPa/24h]	100
Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	-	B _{ROOF} (t1)*
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E nach DIN EN 13501-1
Zugverhalten: max. Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	[N/50 mm]	1000/1000
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	[%]	2/2
Kaltbiegeverhalten (Grenztemperatur)	DIN EN 1109	[°C]	0
Wärmestandfestigkeit (Grenztemperatur)	DIN EN 1110	[°C]	+ 70
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	μ = 20.000/60.000
Anwendungstyp / Eigenschaftsklasse	DIN SPEC 20000-201	-	DU / E2
Anwendungstyp / Produkttyp	DIN SPEC 20000-202/ - DIN EN 13969 - DIN EN 14967	-	BA /Typ T MSB-Q und MSB-nQ
Bahmentyp	DIN SPEC 20000-201 / -202	-	G200 DD
Rollengewicht	DIN EN 1849-1	[kg]	ca. 34

* im geprüften Systemaufbau

Lagerungshinweise **Hassotekt G200 DD** ist immer ebenerdig stehend und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem witterungsgeschützten Lager einzusetzen.

Verarbeitungshinweise **Hassotekt G200 DD** wird als Abdichtungslage, je nach Anforderung teil- oder vollflächig, mit längs mindestens 8 cm und quer mindestens 12 cm Überdeckung und im Quernahtversatz mit Heißbitumen auf dem geeigneten, vorbereiteten Untergrund aufgeklebt. Die Verwendung eines Wickelkerns wird empfohlen. Sie kann ggf. auch lose verlegt bzw. lose verlegt und mechanisch befestigt werden. Die Überdeckungen sind immer vollflächig zu verkleben.

Hassotekt G200 DD wird als Mauersperrbahn (MSB) lose verlegt. Die Überdeckungen von mindestens 20 cm dürfen, bei zweischaligem Mauerwerk und einer Entwässerung unterhalb der Geländeoberfläche müssen sie, verklebt werden.

Entsorgungshinweise Polymerbitumenbahnen, Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (nach Europäischem Abfallkatalog (EAK) und Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) Abfallschlüssel 17 03 02 „Bitumengemische, teerfrei“) sind unter Beachtung von Abschnitt 3 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) gesammelt einem Recycling zuzuführen bzw. als Gewerbeabfall zu entsorgen.

* Die Tauglichkeit der behelfsmäßigen Abdichtung ist, bei fachgerechter Verarbeitung, für einen Zeitraum von 2 Wochen nach Verarbeitung gegeben. Nach Ablauf dieser Zeit kann nach technischer Beurteilung der verarbeiteten Bahn durch den Hersteller und schriftlicher Freigabe eine Verlängerung von maximal 2 Wochen erfolgen. Länger zu überbrückende Zeiträume sind individuell zu planen.



Zertifikat für Dachabdichtungen: 1724-CPD-071101, EN 13707
 Zertifikat für Bauwerksabdichtungen: 1724-CPD-071201, EN 13969
 (2006)